

SALZBURGER
FESTSPIELE
1962

ZWEITER
LIEDERABEND

DIETRICH FISCHER-DIESKAU
BARITON

GERALD MOORE
KLAVIER

MONTAG, DEN 30. JULI 1962, 20 UHR
IM GROSSEN SAAL DES MOZARTEUMS

Feruccio Busoni: Vier Lieder nach Texten von Johann Wolfgang von Goethe:
(1866—1924)

Lied des Unmuts („Westöstlicher Diwan“)
Zigeunerlied
Schlechter Trost („Westöstlicher Diwan“)
Lied des Mephistopheles (aus „Faust“)

Gustav Mahler: Selbstgefühl (aus „Des Knaben Wunderhorn“)
(1860—1911) Zu Straßburg auf der Schanz (aus „Des Knaben Wunderhorn“)

Des Antonius von Padua Fischpredigt (aus „Des Knaben Wunderhorn“)
Ich bin der Welt abhanden gekommen
(Friedrich Rückert)
Um Mitternacht (Friedrich Rückert)

Pause

Hanz Pfitzner: In Danzig (Joseph von Eichendorff)
(1869—1949) Sie haben heut' abend Gesellschaft (Heinrich Heine)
Zum Abschied meiner Tochter (Joseph von Eichendorff)
Nachts (Joseph von Eichendorff)

Richard Strauss: Wozu noch, Mädchen (A. F. von Schack)
(1864—1949) Herr Lenz (Emanuel von Bodman)
Die Nacht (Hermann von Gilm)
Ach weh mir unglücklichem Mann (Felix Dahn)
Ruhe, meine Seele (Karl Henckell)
Ich liebe dich (Ditlev von Liliencron)

Es wird gebeten, die einzelnen Liedgruppen nicht durch Beifall zu unterbrechen

KONZERTFLUGEL: STEINWAY & SONS, HAMBURG

Der offizielle Almanach „Salzburg — Festspiele 1962“ ist auch für Sie der unentbehrliche Ratgeber
The official almanac „Salzburg Festivals 1962“ is an indispensable guide for all Festival visitors
L'almanach officiel «Salzburg Festival 1962» est indispensable à tous ceux qui s'intéressent au Festival

Zugaben: Traum durch die Dämmerung
(Strauss) Morgen
Fremdlings Vision
Zuerstgenung